„Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ Psalm 118,24

Liebe Frau Bach,

ich möchte Sie im Namen des Gemeindekirchenrates und der Evangelischen Kirchengemeinde Müncheberger Land hier in Ihrer neuen Wirkungsstätte für die nächsten zwei Jahre, herzlich willkommen heißen.

Die Menschen, die sich heute anlässlich Ihrer feierlichen Einführung eingefunden haben, zeigen, wie willkommen Sie sind. Wir nehmen Sie mit offenen Armen auf und freuen uns auf die Arbeit mit Ihnen.

Ich denke mir, kommt man frisch von der Ausbildung, möchte man sowohl in der Praxis lernen, als auch seine Ideen gerne einbringen. Dazu haben Sie in den nächsten zwei Jahren Gelegenheit. Nach der Theorie werden Sie bei uns praktisch lernen, was eine Gemeinde von einer Pfarrerin erwartet.

Jesus Christus hat seiner Kirche viel anvertraut. Sie hat den Auftrag, die frohe Botschaft vom Kommen des Gottesreiches weiterzusagen, die Gegenwart Jesu Christi zu feiern und seine Liebe in Wort und Tat zu bezeugen. Das heißt für Sie, Sie müssen Moderatorin, Kommunikatorin, Inspiratorin und Verwalterin sein.

Andererseits dürfen Sie uns zeigen, wo wir zu veraltet, zu festgefahren sind und wie wir manches ändern, verbessern können und sollten.

In der gesamten Kirchengemeinde erwarten Sie hilfsbereite und aufgeschlossene, zupackende und manchmal auch kritische Gemeindemitglieder. Das soll Ihnen keine Angst machen, sondern Ihnen die Gewissheit geben, dass es verschiedenste Unterstützung bei uns für Sie gibt.

Liebe Frau Bach, Sie dürfen ab nun in unserer schönen Stadt mit ihren vielen Orts-teilen, sprich dieser besonderen Stadtpfarrkirche St. Marien und den schönen Dorfkirchen, die alle etwas anders sind, wirken.

Dietrich Bonhoeffer sagt, „Wunschlosigkeit ist Armut.“ Wir haben sehr viele Wünsche für Sie und für uns. Der Gemeindekirchenrat wünscht Ihnen für Ihre Arbeit als Vikarin alles Gute, immer Gottes Segen und ganz wichtig, eine glückliche Hand zum Wohle aller Gemeindemitglieder.

Als Willkommensgeschenk haben wir für Sie eine besondere Pflanze ausgewählt, die ein wenig ist, wie unsere Kirchengemeinde. Sie möchte die nötige Pflege und Aufmerksamkeit haben, die ihr zusteht, ohne zu viel zu fordern oder zu überfordern. Möge sie in den nächsten zwei Jahren fleißig wachsen und gedeihen, so wie Ihr Wirken und unsere Zusammenarbeit in unserer Kirchengemeinde Müncheberger Land.

Herzlich Willkommen!